

TIPS ZUM TASCHENGELD



Wieviel Taschengeld?

Alle Teilnehmer sollten den gleichen Betrag mithaben. Die Höhe sollte innerhalb der Klasse in Vorbereitung der Fahrt diskutiert werden.

Wozu Taschengeld?

Die KiEZ-Angebote sind in der Regel Pauschalprogramme. Sie entsprechen all inklusiv Reisen. Essen und Trinken, sowie alle Programmangebote sind im Preis enthalten. Somit sind keine Zuzahlungen eigentlich zu erwarten. Bitte informieren Sie sich auch über zusätzliche Angebote, welche evtl. Zuzahlungen erwarten lassen.

Trotzdem hat jeder spezielle Wünsche und Vorlieben, die mit dem Taschengeld befriedigt werden können. Ein Eis am Kiosk, eine Cola im Café oder einfach nur Briefmarken und Ansichtskarten, um nach Hause zu schreiben.

Vor allem bei jüngeren Kindern ist das Taschengeld auch eine Möglichkeit zu Lernen, allein über eigenes Geld zu verfügen.

Wieviel Taschengeld ist angemessen?

Die Höhe des Betrags hängt von der Länge der Reise, den Preisen vor Ort und dem Alter der Teilnehmer ab. Wir finden es gut, wenn alle Teilnehmer einer Reise den gleichen Betrag Taschengeld vor Ort zur Verfügung haben. Auf dem Elterninformationsabend könnte man sich mit dem Thema Höhe des Taschengeldes beschäftigen und versuchen einen Konsens aller Eltern herzustellen.

Wie kann das Taschengeld aufbewahrt werden?

In der Regel ist jeder Teilnehmer für sein Taschengeld selbst verantwortlich. Kinder sind so von den Eltern entsprechend zu belehren.

Man kann als Lehrer oder Betreuer eine Art Bank einrichten, in der die Kinder ihr Geld einzahlen und wenn nötig auch jederzeit wieder abheben können. Das verlangt vom Betreuer einerseits eine gute Buchführung, andererseits hilft es den Kindern beim Umgang mit dem Geld und es ist bis zum Ende der Fahrt auch noch Geld vorhanden. So wird nicht gleich alles am Anfang "verprasst".

Alle Ein- und Auszahlungen werden auf einer Taschengeldkarte dokumentiert.

Was passiert mit dem Taschengeld, das nicht ausgegeben wird?

Wenn das Konto genutzt wird, bekommt der Teilnehmer nicht ausgegebenes Taschengeld am Ende der Reise zurückgezahlt. (Was sonst?)

Was passiert, wenn das Taschengeld nicht auf das Taschengeldkonto eingezahlt wird?

Die Nutzung des Taschengeldkontos ist freiwillig. Wer sein Geld nicht "einahlt" und dann verliert, hat einfach Pech.

Sollte es keine "Bank" geben, ist ebenfalls jeder selbst verantwortlich.

Jedoch sollte der Betreuer als Serviceleistung wenigstens Wertgegenstände an sich nehmen und zu verschließen. Im KiEZ gibt es immer Möglichkeiten, Wertsachen zu verschließen. Um sich selbst abzusichern sollte eine Art Quittung ausgestellt werden. So kann Ihnen nicht Diebstahl o.ä. Unterstellt werden.

